

Kirche Neu-Arzl bei Innsbruck = Eglise Neu-Arzl bei Innsbruck = Church at Neu-Arzl near Innsbruck

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **19 (1965)**

Heft 9: **Österreich baut = L'Autriche construit = Austria is building**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-332258>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Josef Lackner, Innsbruck

Kirche Neu-Arzl bei Innsbruck

Eglise Neu-Arzl près d'Innsbruck
Church at Neu-Arzl near Innsbruck

1958–1960

1 Westansicht mit Haupteingang.
Vue ouest avec entrée principale
Western view with main entrance.

2 Grundriß 1:500.
Plan.

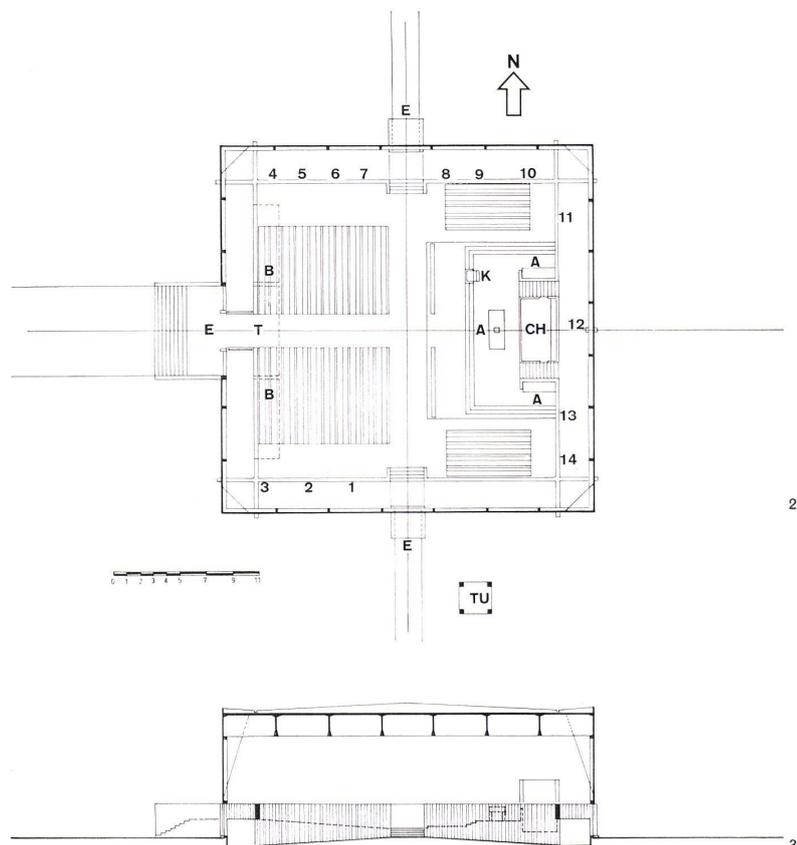
1–14 Stationen / Stations
E Eingänge / Entrées / Entrances
A Altäre / Autels / Altars
B Beichte / Confessional
T Taufe / Baptême / Baptismal font
Ch Chor / Chœur / Choir
K Kanzel-Ambo / Chaire / Chancel
TU Turm / Clocher / Tower

3 Schnitt.
Coupe.
Section.

Die Kirche besteht aus einem inneren Bezirk, um den ein tieferliegender, über zwei Meter breiter und verglaster Umgang geführt ist. In diesem vermittelnden Bereich von Außen- und Innenraum befinden sich die Taufkapelle, die Beichtstühle und der Kreuzgang. Der innere, erhöhte Bezirk der Kirche (den Altarbereich und das Gestühl umfassend) ist von brusthohen Betonmauern umgrenzt, die nur in der Mitte von den Eingängen durchbrochen werden, jedoch über ihre Eckpunkte (Kreuzungspunkte) hinauslaufen und als Balken die zarte Wand- und Deckenkonstruktion tragen. Diese stülpt sich als dünnwandige Schachtel aus Torkret-Beton über Umgang und Innenbezirk. Die Decke, ein kassettenartiges System einander kreuzender Balken, gibt den verschiedenen Ebenen des Innenraumes eine kräftige Zusammenfassung und einen ruhigen räumlichen Abschluß.

Der quadratische Grundriß erlaubt, die Gemeinde an drei Seiten um den Altar zu gruppieren, die vierte nimmt der Sängerchor ein, der jedoch etwas tiefer liegt, so daß er, ohne optisch zu stören, einen guten Kontakt zum Priester hat.

Betritt man die Kirche beim Haupteingang, so überschreitet man eine Brücke, bevor man vom inneren Bezirk, wie von einer Insel, aufgenommen wird. Über die Brüstungen hinweg sieht man rundherum ins Freie. Man hat den Eindruck, unter einer schwebenden, nach allen Seiten hin offenen Raumhülle zu stehen. Beim Sitzen verdecken jedoch die Brüstungen den Blick nach außen, und man befindet sich in einem optisch geschlossenen, kompakten, zur Sammlung zwingenden Raum.





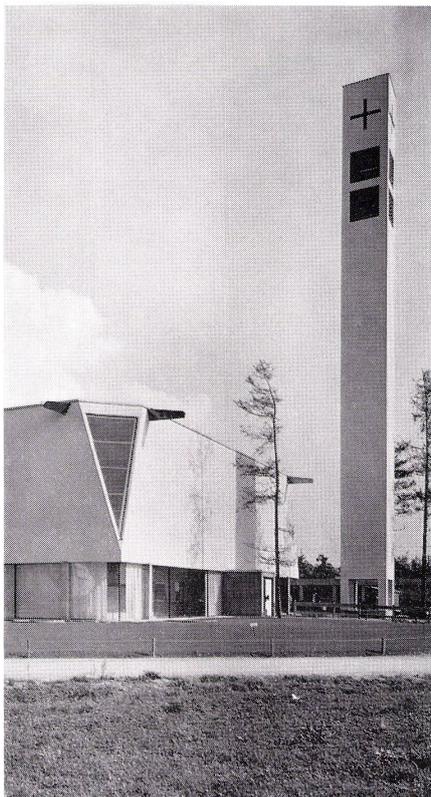
1
Innenansicht, vom Haupteingang aus.
Aspect intérieur, depuis l'entrée principale.
Inside view, seen from main entrance.

2
Südwestansicht mit Turm.
Vue sud-ouest, avec tour.
South-west view with tower.

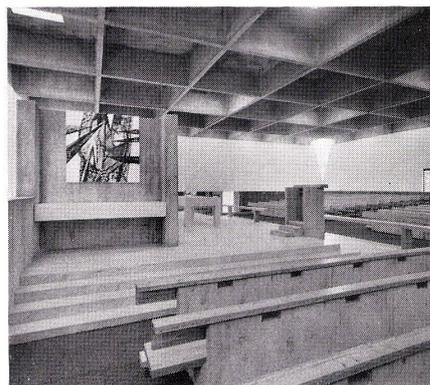
3
Altarbereich.
Abside.
Altar-Chancel.

4
Innenansicht, diagonal, mit Blick in den Umgang.
Aspect intérieur, en diagonale, avec vue dans la ronde.
Diagonal inside view with sight of gallery.

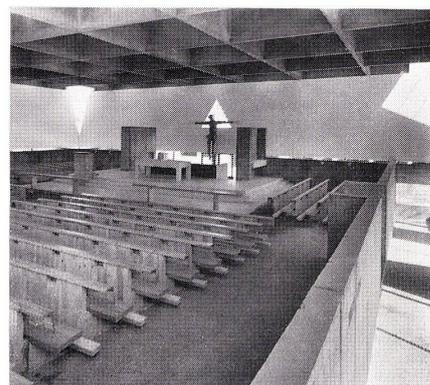
5
Taufbereich im Umgang (unter dem Haupteingang).
Fonts baptismaux dans la ronde (en-dessous de l'entrée principale).
Baptismal font in the gallery (beneath main entrance).



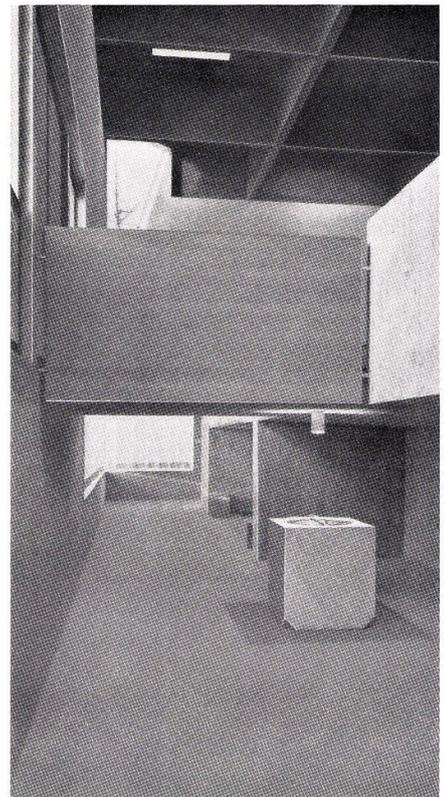
2



3



4



5